
BETRIEBSANLEITUNG TRANSPORTWAGEN

ROSCAMAT®
3arm®



TECNOSPIRO MACHINE TOOL, S.L.U.
P.I Pla dels Vinyats I, s/n nau 1
08250 - Sant Joan de Vilatorrada. Barcelona - España
Telf. +34 938 76 43 59
E-mail: roscamat@roscamat.com
3arm@3arm.net



TECNOSPIRO
MACHINE TOOL SLU



www.roscamat.com
www.3arm.net

INHALTSVERZEICHNIS

1.	EINLEITUNG.....	3
2.	ÜBER DIESE ANLEITUNG.....	4
2.1	HINWEISE.....	4
2.2	VERSION.....	5
3.	SICHERHEITSHINWEISE.....	5
3.1	ANWENDUNGSBEREICH.....	5
3.2	WARNUNGEN UND ALLGEMEINEHINWEISE.....	5
3.3	AUSSCHLÜSSE.....	7
3.4	ZEICHEN UND SYMBOLE.....	7
3.5	PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG (PSA).....	7
3.6	QUALIFIKATIONEN DES MIT DER ARBEIT DERAUSRÜSTUNGSBETRAUTENPERSONALS.....	7
4.	ALLGEMEINE BESCHREIBUNG UND TECHNISCHE INFORMATIONEN.....	8
4.1	HAUPTTEILE.....	8
4.2	ABMESSUNGEN.....	9
4.3	ABMESSUNGEN UND DICKEN DER BASIS.....	10
4.4	TECHNISCHE DATEN.....	12
5.	INSTALLATION.....	13
6.	EINSTELLUNGEN.....	15
6.1	GRIFFVERSTELLUNG.....	15
7.	BETRIEB.....	16
7.1	HANDHABUNG UND VERWENDUNG.....	16
7.2	FESTSTELLBREMSE.....	17
8.	BERECHNUNG DER STANDFESTIGKEIT.....	18
9.	ERSATZTEILE.....	19
10.	ZUBEHÖR.....	20
10.1	KOMPATIBILITÄT ZUBEHÖR.....	23
10.2	KOMPATIBILITÄT DER GERÄTE.....	23
11.	GARANTIE.....	23
12.	RICHTLINIEN FÜR VERPACKUNG, TRANSPORT UND DEMONTAGE.....	24
12.1	VERPACKUNG.....	24
12.2	TRANSPORT.....	24
12.3	DEMONTAGE.....	24
	INTEGRATIONSERKLÄRUNG.....	26

1. EINLEITUNG

Sehr geehrter Kunde,

herzlichen Glückwunsch zu Ihrem Kauf! Wir freuen uns, denn dies ist der Lohn für unser stetiges Bemühen, Ihnen eine einfache, zuverlässige und vielseitige Lösung für die optimale Ergonomie am Arbeitsplatz zur Verfügung zu stellen.

Wir hoffen, dass diese leicht verständliche Anleitung Ihnen bei der Inbetriebnahme und dem Betrieb der von Ihnen gewählten Maschine hilft. Wir empfehlen Ihnen, die Abschnitte bezüglich Installation, Wartung und Sicherheit besonders aufmerksam zu lesen.

Wir wünschen Ihnen eine lange Lebensdauer Ihrer Maschine und hoffen, dass Sie die hervorragende Investition für sich entdecken können, die Sie mit dem Kauf einer mit 3Arm®-Produkten kompatiblen Hubsäule getätigt haben.

2. ÜBER DIESE ANLEITUNG

Dieses Dokument ist die Betriebsanleitung des Transportwagens.

ORIGINALANLEITUNG

Informationen zum geistigen und gewerblichen Eigentum:

Tecnospiro Machine Tool, S.L.U. hergestellt werden, konzipiert. (die Gesellschaft) setzt darüber in Kenntnis, dass alle Inhalte dieses Dokuments, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Texte, Abbildungen, Grafiken, Marken, Handels- und Gesellschaftsnamen Eigentum der Gesellschaft sind bzw. die Gesellschaft die exklusiven Nutzungsrechte für diese hält (Im Folgenden das geistige und gewerbliche Eigentum). Die Vervielfältigung, Reproduktion, Verbreitung, öffentliche Kommunikation und Nutzung des geistigen/gewerblichen Eigentums ist selbst unter Angabe der Quellen, sei es vollständig oder teilweise, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung von Seiten der Gesellschaft in jedweder Form untersagt. Die Verwendung von Inhalten, die aufgrund ihrer Eigenschaften dem geistigen/gewerblichen Eigentum ähnlich sind, gilt ebenfalls als Verletzung der geistigen/gewerblichen Eigentumsrechte der Gesellschaft.

2.1 HINWEISE

- ✓ Lesen Sie diese Bedienungsanleitung, bevor Sie das Gerät verwenden und befolgen Sie die Nutzungs- und Sicherheitsvorschriften ordnungsgemäß.
- ✓ Sämtliche in dieser Bedienungsanleitung genannten Anweisungen beziehen sich auf ein Einzelgerät. Es liegt in der

Verantwortung des Anwenders, die für die Verwendung erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen zu analysieren und zu treffen.

- ✓ Diese Bedienungsanleitung muss während der gesamten Lebensdauer des Produktes in der Nähe des Geräts für zukünftige Einsichtnahme aufbewahrt werden.
- ✓ Falls Ihnen Teile dieser Bedienungsanleitung unklar, verwirrend oder ungenau erscheinen, setzen Sie sich bitte mit Ihrem 3Arm®- und/oder Roscamat®-Vertriebshändler in Verbindung.
- ✓ Der Inhalt dieser Bedienungsanleitung unterliegt ständigen Änderungen, die ohne Vorankündigung vorgenommen werden können.
- ✓ Falls die Anleitung nicht mehr auffindbar ist oder beschädigt wurde, kontaktieren Sie bitte TECNOSPIRO MACHINE TOOL, S.L.U., um ein neues Exemplar zu erhalten.
- ✓ Die Vervielfältigung oder Verbreitung des vorliegenden Dokuments, oder von Teilen davon, ist ausschließlich mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung durch TECNOSPIRO MACHINE TOOL, S.L.U. hergestellt werden, konzipiert.
- ✓ Die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Abbildungen können in einigen Details von den spezifischen Konfigurationen abweichen und sollten daher als beispielhafte Darstellungen verstanden werden.

Die Abschnitte, welche Schritte zur Montage, Einstellung, Installation oder Wartung enthalten, sind braun hinterlegt.

Die Abschnitte mit besonders wichtigen Informationen sind grau hinterlegt.

2.2 VERSION

Dokument	Überarbeitet am:
Bedienungsanleitung des Transportwagens	18.06.2024

3. SICHERHEITSHINWEISE

3.1 ANWENDUNGSBEREICH

Dieser Abschnitt enthält sehr wichtige Informationen zur Sicherheit Ihres Geräts und richtet sich an das gesamte Personal, das in irgendeiner Phase des Lebenszyklus dieses Geräts beteiligt ist (Transport, Montage, Installation, Inbetriebnahme, Einstellung, Betrieb, Reinigung, Wartung, Fehlersuche/-erkennung, Demontage/ Außerbetriebnahme).

3.2 WARNUNGEN UND ALLGEMEINE HINWEISE

- ✓ Das in diesem Dokument beschriebene Gerät wurde gemäß dem aktuellen Stand der Technik und den geltenden Sicherheitsnormen gebaut. Dennoch kann ein unsachgemäßer Gebrauch oder eine fehlerhafte Integration durch den Endanwender des Geräts ein Verletzungsrisiko darstellen.
- ✓ Das Gerät darf nur in einwandfreiem technischem Zustand, unter Beachtung der Sicherheitsvorschriften und unter Berücksichtigung dieses Dokuments verwendet werden.
- ✓ Jeder Defekt, der die Sicherheit beeinträchtigen könnte, muss sofort behoben werden.
- ✓ Ohne die entsprechende Genehmigung von TECNOSPIRO MACHINE TOOL, S.L.U.

dürfen keine Änderungen am Gerät vorgenommen werden.

- ✓ Das Gerät darf nur für den vorgesehenen Zweck betrieben werden, jegliche andere Nutzung ist strengstens untersagt. Jede andere Verwendung wird als missbräuchlich angesehen und ist nicht gestattet. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Schäden, die daraus entstehen könnten. Das Risiko trägt allein der Benutzer.
- ✓ Das Gerät wurde für die Verwendung zusammen mit Produkten von 3arm® und ROSCAMAT® Gewindeschneidmaschinen sowie kompatiblen 3arm® und ROSCAMAT® Zubehörteilen entwickelt. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Schäden, die aus der Verwendung des Geräts für andere Zwecke entstehen könnten.
- ✓ Es liegt in der Verantwortung des Integrators, Eigentümers und/oder Endbenutzers, die Eignung des Produkts für jede Verwendung sowie den Installationsort und die genaue Definition der mit diesem Produkt durchzuführenden Aufgabe innerhalb der in diesem Handbuch aufgezeigten Grenzen zu bestimmen.
- ✓ Es darf kein Gebrauch gemacht werden, der nicht in diesem Handbuch vorgesehen ist, insbesondere sollten die im Abschnitt 3.3 AUSSCHLÜSSE genannten Verwendungen unbedingt vermieden werden.
- ✓ Der Bediener darf das Gerät nur nach Erhalt der entsprechenden

- Anweisungen für die Verwendung verwenden.
- ✓ Die maximal zulässige Arbeitslast gemäß diesem Handbuch und der Kennzeichnung an der Gerätestruktur darf nicht überschritten werden.
 - ✓ Es wird empfohlen, dass nur ein Bediener das Gerät gleichzeitig benutzt; eine andere Verwendung sollte vom Integrator / Endbenutzer geprüft werden.
 - ✓ Wenn das Gerät nicht benutzt wird, sollte es in Bremsstellung gebracht werden.
 - ✓ Der Bediener sollte das Gerät nur mit sicheren Bewegungen verwenden, den Bewegungen des Geräts jederzeit folgen und so das Risiko unkontrollierter oder unbeabsichtigter Verschiebungen reduzieren.
 - ✓ Der Arbeitsbereich des Geräts und sein unmittelbarer Einflussbereich müssen die Sicherheits-, Gesundheits- und Hygienebedingungen am Arbeitsplatz einhalten. Es liegt in der Verantwortung des Integrators / Endbenutzers, eine Studie zur Sicherstellung der Sicherheit durchzuführen.
 - ✓ Die Anwesenheit von Drittpersonen im Bereich der Bewegung des Geräts muss auf ein Minimum beschränkt werden, um jegliche Beeinträchtigung der Sicherheit zu vermeiden. Für jede andere Verwendung muss eine zusätzliche Risikostudie durchgeführt werden.
- ✓ Nur autorisiertes Personal darf sich während der Nutzung des Geräts in diesem Bereich aufhalten.
 - ✓ Es ist wichtig, dass die Benutzer, die als Bediener dieses Geräts fungieren, mit der Verwendung dieses Produkts oder ähnlicher Produkte vertraut sind und ausreichend geschult sind.
 - ✓ Es wird empfohlen, dass der Bediener grundlegende Kenntnisse über Sicherheitsverfahren, Vorsichtsmaßnahmen und sichere Arbeitsgewohnheiten hat.
 - ✓ In jedem Fall muss der Bediener dieses Handbuch lesen und verstehen, bevor er das Gerät verwendet, unabhängig von seinem Wissen, seiner Ausbildung oder Erfahrung mit ähnlichen Geräten, insbesondere den Abschnitten über Installation, Betrieb und Sicherheit.
 - ✓ Um den Geräteumfang herum sollten angemessene Abstände hinzugefügt werden, um eine sichere Durchgangsmöglichkeit für Personen zu gewährleisten. Die Manövrierbereiche sollten frei von Hindernissen wie Säulen usw. gehalten werden, die die Arbeit der Bediener behindern könnten.
 - ✓ Für Wartungs-, Einstellungs-, Reinigungsarbeiten usw. müssen die erforderlichen Räume für die Durchführung dieser Aufgaben zur Verfügung stehen.
 - ✓ Bei Fragen zur Bedienung oder zu Wartungsverfahren kontaktieren Sie bitte den autorisierten Kundendienst.

- ✓ Das Besteigen des Wagens während des Gebrauchs ist verboten.

3.3 AUSSCHLÜSSE

Die Ausrüstung ist nicht für die folgenden Verwendungen bestimmt:

- ✓ Manipulation von Komponenten oder Funktionen des Geräts außerhalb der im vorliegenden Handbuch angegebenen Spezifikationen.
- ✓ Verwendung durch Personen mit einer Behinderung oder Tiere.
- ✓ Verwendung durch Personen ohne abgeschlossenen Kurs in Arbeitssicherheit.
- ✓ Lasten, die das maximale Arbeitslastlimit (WLL) überschreiten.
- ✓ Betrieb unter extremen Bedingungen (z. B. extreme Umweltbedingungen wie Gefrieranwendungen, hohe Temperaturen, korrosive Umgebung, starke Magnetfelder, hohe Luftfeuchtigkeit).
- ✓ Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen.
- ✓ Installation in Außenbereichen.
- ✓ Transport von Personen oder Tieren.

3.4 ZEICHEN UND SYMBOLE

- ✓ In dieser Anleitung finden Sie verschiedene Zeichen und Symbole. Ihre Bedeutung wird im Folgenden zusammengefasst.

	<p>Gefahr: Allgemeines Gefahrensymbol. Dieses Symbol wird in der Regel durch ein zusätzliches Symbol oder eine ausführlichere Beschreibung der Gefahr begleitet.</p>
---	--

3.5 PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG (PSA)

Die persönliche Schutzausrüstung für dieses Gerät ist wie folgt: Sicherheitsstiefel, Schutzhelm, Schutzbrille und Schutzhandschuhe für die Phasen Transport, Montage und Installation, Inbetriebnahme und Demontage.

Sicherheitsschuhe, Schutzhandschuhe und Schutzbrille für die Einrichtungs- und Schulungsphase, den Betrieb und die Fehlersuche.

Um die grundlegenden Gesundheits-, Sicherheits- und Hygieneanforderungen zu erfüllen, liegt es in der Verantwortung des Zuständigen für die Integration/Anwenders, die persönliche Schutzausrüstung für die entsprechende Anwendung des Geräts zu bestimmen.

Der Bediener darf keine lose Kleidung, Ringe oder Armbänder tragen, die in den Mechanismus des Geräts fallen könnten.

Außerdem sollten die Haare zwingend zurückgebunden werden, damit sie sich nicht in den beweglichen Teilen des Geräts verhaken.

3.6 QUALIFIKATIONEN DES MIT DER ARBEITDERAUSRÜSTUNGBETRAUTEN PERSONALS

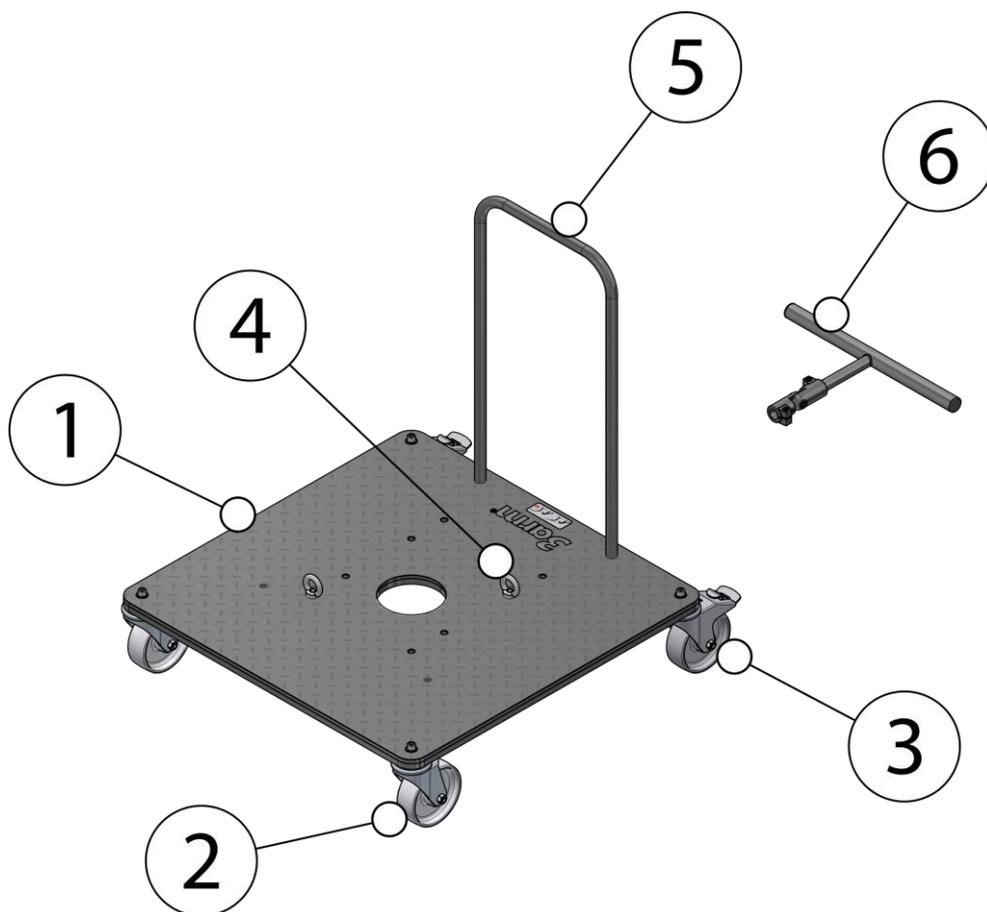
Alle Personen, die mit der Ausrüstung arbeiten, müssen das Sicherheitskapitel der Dokumentation gelesen und verstanden haben.

4. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG UND TECHNISCHE INFORMATIONEN

Dieser Wagen wurde für den Einsatz mit 3arm® und ROSCAMAT® Produkten sowie kompatiblen Zubehörteilen entwickelt, um Ihrem 3arm® oder ROSCAMAT® Equipment eine höhere Mobilität zu verleihen.

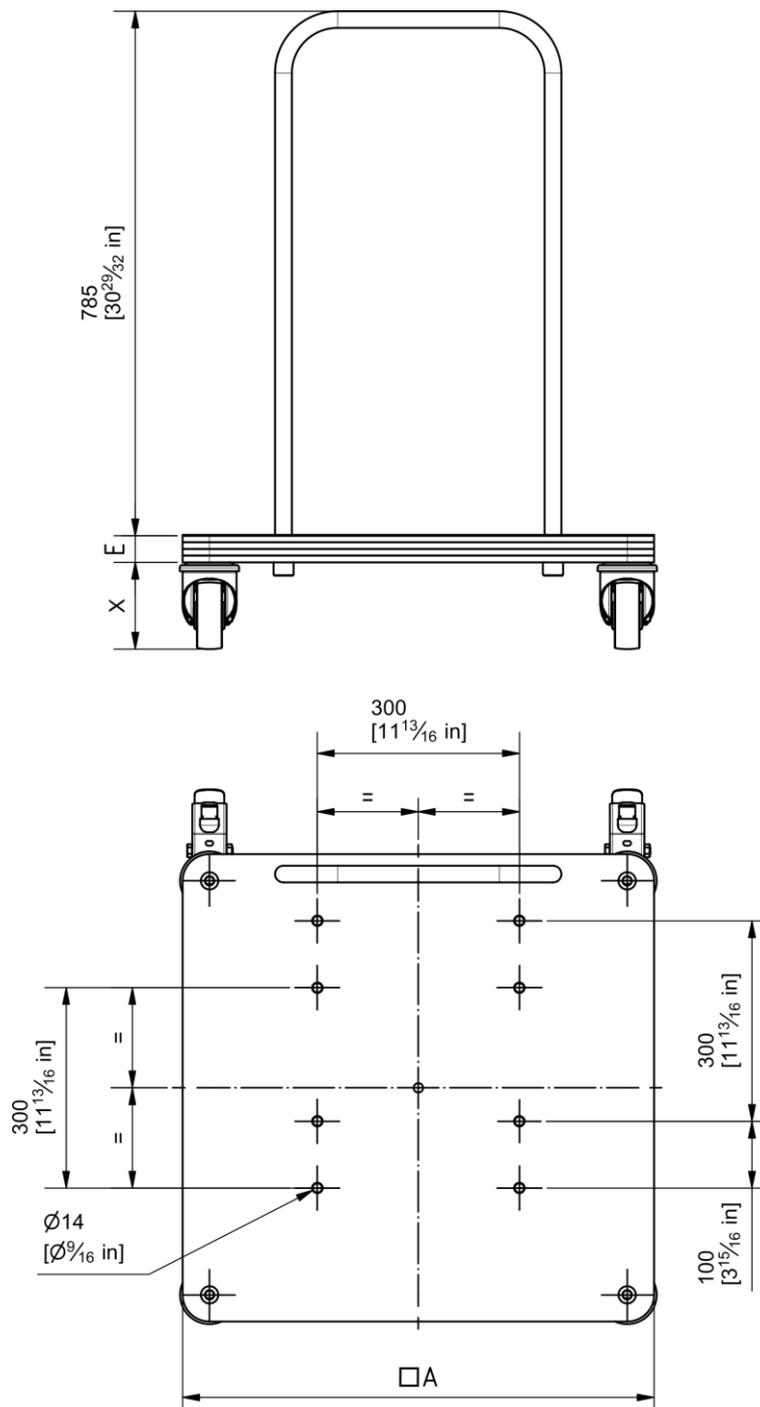
Der Wagen ist konzipiert, um Ihre 3arm Geräte in industriellen Umgebungen auf ebenen Oberflächen zu bewegen und sie in bestimmte Arbeitspositionen zu bringen.

4.1 HAUPTTEILE



- 1- Basis mit rutschfester Matte
- 2- Vorderräder (ohne Bremse)
- 3- Hinterräder (mit Bremse)
- 4- Öse
- 5- Griff für Bedienung und Lenkung (Typ A Konfiguration)
- 6- Griff für Bedienung und Lenkung (Typ B Konfiguration)

4.2 ABMESSUNGEN



A: 700x700, 800x800 oder 900x900 mm.

E: Dicke der Basis [Siehe [ABMESSUNGEN UND DICKEN DER BASIS Seite 10](#)].

X: Entspricht 130 mm oder 190 mm, je nach Rollenhalterung des Wagens, abhängig davon, ob diese Ø100 mm oder Ø150 mm beträgt [Siehe [TYPEN VON ROLLENLAGERN Seite 11](#)].

4.3 ABMESSUNGEN UND DICKEN DER BASIS

Für die Basis des Transportwagens stehen zwei Abmessungen zur Verfügung: 700x700, 800x800 und 900x900

Die Dicke der Basis und die Anzahl der zugehörigen Anbauteile ist abhängig von der Endanwendung.

Die Dicke sollte in Abhängigkeit von der Gesamtkonfiguration gewählt werden, in der der Transportwagen installiert werden soll, um die Standsicherheit der Baugruppe zu gewährleisten.

Für die Anbauteile, die die Basis bilden, gibt es verschiedene Stärken.

Dicken
25mm (63/64")
30mm (1 3/16")
35mm (1 3/8")
40mm (1 37/64")
45mm (1 49/64")
50mm (1 31/32")
55mm (2 11/64")
60mm (2 23/64")
65mm (2 9/16")
70mm (2 3/4")
75mm (2 61/64")
80mm (3 5/32")
85mm (3 11/32")
90mm (3 35/64")
95mm (3 47/64")
100mm (3 15/16")

4.3.1 TYPEN VON ROLLENLAGERN

Der Transportwagen kann je nach Endanwendung mit Gummi- oder Polyamid-Rollen ausgestattet werden.

	Typ A	Typ B
Material	Polyamid	Gummi
Anwendungen	Mehrzweckwerkzeuge für abrasive Oberflächen	Einsatz von Drehmomentwerkzeugen
Verfügbar Bremsen	OHNE Ja	Nein
		
Radgröße	Transportwagen 700: Ø100 Transportwagen 800: Ø100 Transportwagen 900: Ø150	Ø100

4.4 TECHNISCHE DATEN

ALLGEMEINE TECHNISCHE DATEN		
Tragfähigkeit		
	Nenntragfähigkeit ¹ rollen Ø100	800Kg <i>(1764 lb)</i>
	Nenntragfähigkeit rollen Ø150	1000Kg <i>(2204 lb)</i>
Arbeitsbedingungen		
	Temperatur	-10 bis +50 °C
	Relative Luftfeuchtigkeit	Max. 70 %
	Umgebung	Industrielle Umgebungen

¹ Nenntragfähigkeit: Last, die unter den angegebenen Bedingungen auf dem Transportwagen befördert werden kann. Dies bezieht sich auf eine gleichmäßig auf der Plattform verteilte Last.

5. INSTALLATION



INSTALLATION

- ✓ Der Einsatz bei Gefälle oder auf rauem, unebenem oder nicht tragfähigem Untergrund ist nicht zulässig.
- ✓ Dieser Transportwagen wurde für die Verwendung in Verbindung mit 3arm®-Produkten und ROSCAMAT®- Gewindeschneidmaschinen sowie mit kompatibelem 3arm®- und ROSCAMAT®-Zubehör entwickelt. In jedem Fall ist der Installateur, Eigentümer und/oder Endbenutzer dafür verantwortlich, die Eignung des Produkts für die jeweilige Verwendung sowie den Installationsort zu bestimmen, die konkreten Merkmale der auszuführenden Aufgabe innerhalb der in dieser Anleitung festgelegten Grenzen festzustellen und die
- ✓ Es ist nicht zulässig, die Säule mit einem Versatz von 100 mm in Bezug auf den Mittelpunkt des Transportwagens zu installieren

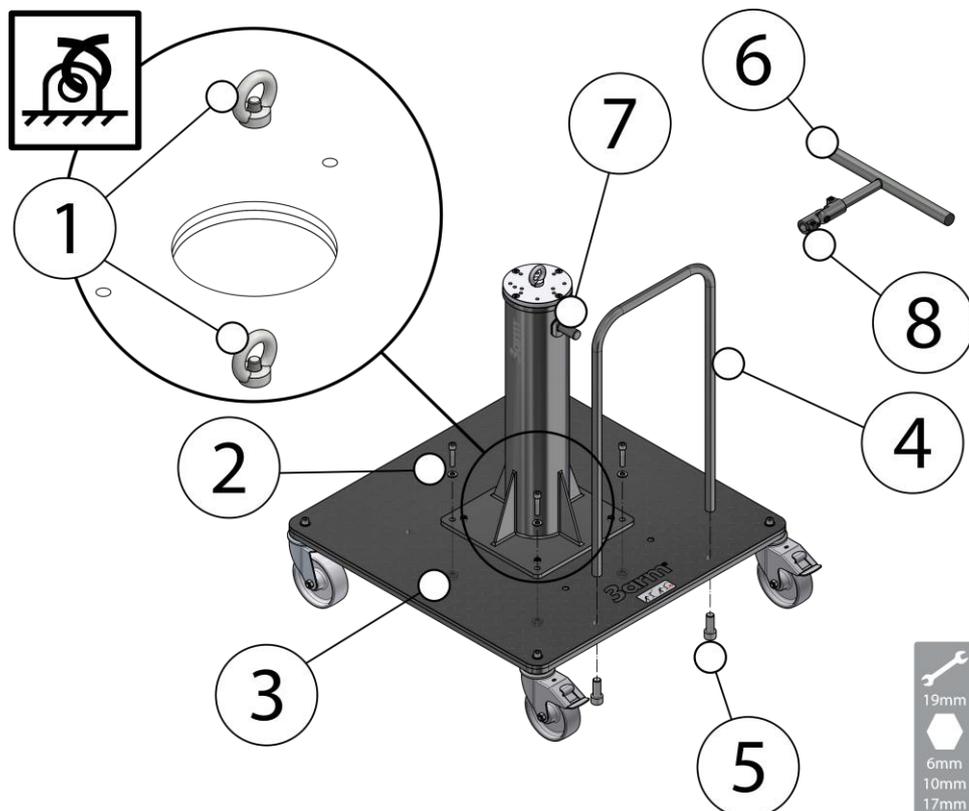
1. Verwenden Sie die Ösen (1), um den Wagen aus seiner Originalverpackung zu nehmen.
2. Entfernen Sie die Ösen (1) und installieren Sie die Säule² zentriert auf dem Wagen mit den Schrauben (2) (Inbusschlüssel 10 mm) und den Muttern (3) (Schlüssel 19 mm).

Konfiguration Typ A

3. Setzen Sie den Griff (4) auf den Wagen und ziehen Sie die Schrauben (5) fest (Inbusschlüssel 17 mm).

Konfiguration Typ B

4. Setzen Sie den Griff (6) auf die Säule (7) und ziehen Sie die Schraube (8) fest (Inbusschlüssel 6 mm).



² Sehen Sie sich die beigefügte Anleitung für die Positionierung der Hubkolonne auf dem Wagen an.



VERWENDUNG DER RINGSCHRAUBE

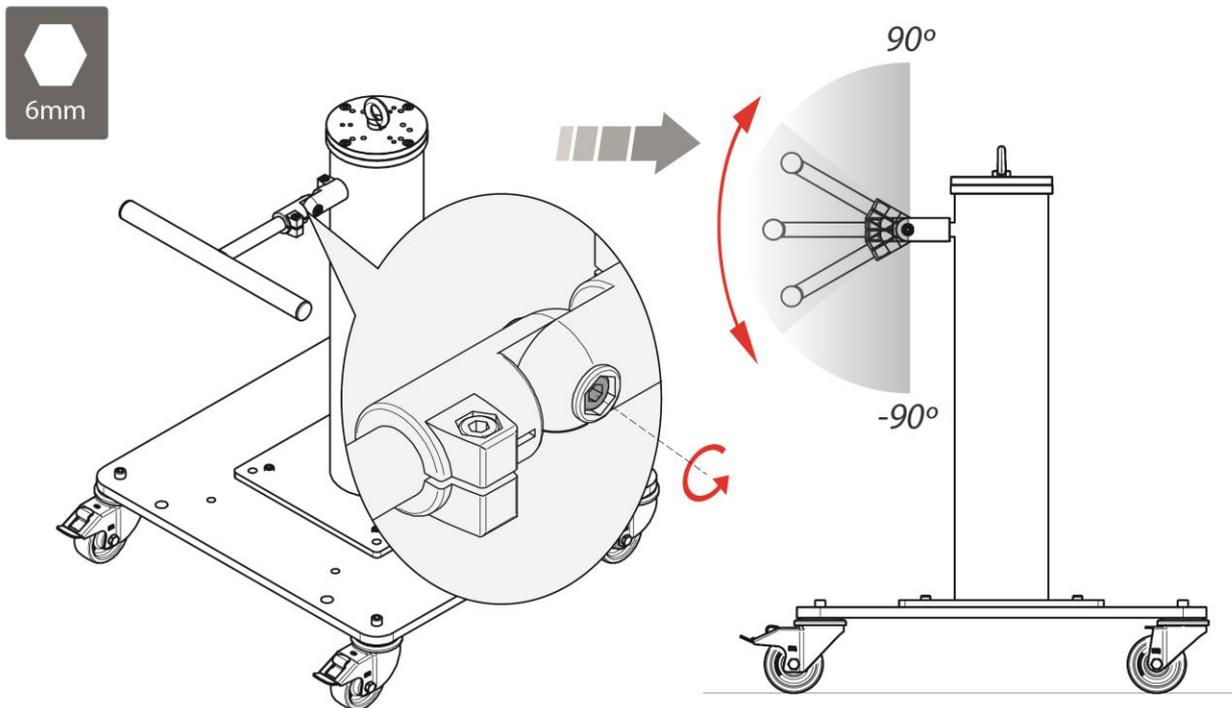
- ✓ Entfernen Sie die Ringschraube nach Abschluss der Installation.
- ✓ Die Verwendung der Ringschraube sollte auf die Phasen der Installation, des Transports oder der Außerbetriebnahme beschränkt werden.
- ✓ Es ist strengstens untersagt, sie zu verwenden, wenn zusätzlich zum Eigengewicht des Transportwagens (Konfiguration A) oder zum Gewicht des Transportwagens und der festen Säule (Konfiguration B) weitere Gegenstände oder Lasten.

6. EINSTELLUNGEN

6.1 GRIFFVERSTELLUNG

Bei Konfigurationen des Typs B ist der Transportwagen mit einem Griff versehen, der entsprechend den nachstehenden Angaben eingestellt werden kann.

- 1- Lösen Sie die abgebildete Einstellschraube (Inbusschlüssel 6 mm).
- 2- Stellen Sie die Position des Griffs je nach Bedarf und Arbeitsbedingungen ein.
- 3- Ziehen Sie die Einstellschraube fest (Inbusschlüssel 6 mm).



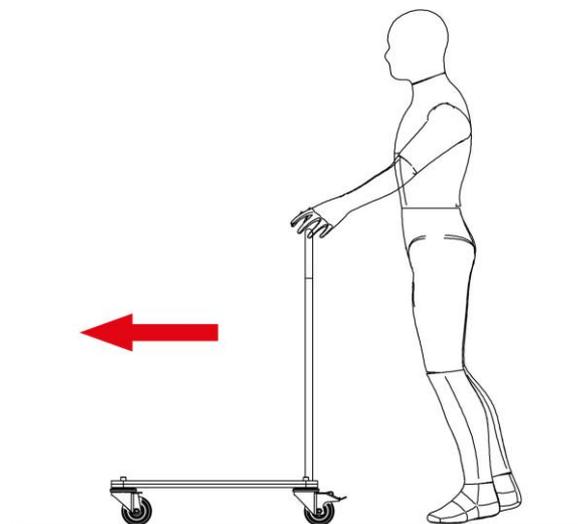
7. BETRIEB

7.1 HANDHABUNG UND VERWENDUNG

Achten Sie beim Betrieb des Transportwagens darauf, dass die Feststellbremsen an den einzelnen Laufrollen nicht betätigt sind.

Schieben Sie den Transportwagen von der Bedienerseite aus, indem sie ihn am vorgesehenen Griff festhalten.

Der Transportwagen sollte sich an dem dafür vorgesehenen Griff bewegen und lenken lassen. Er sollte sich langsam und gleichmäßig bewegen.



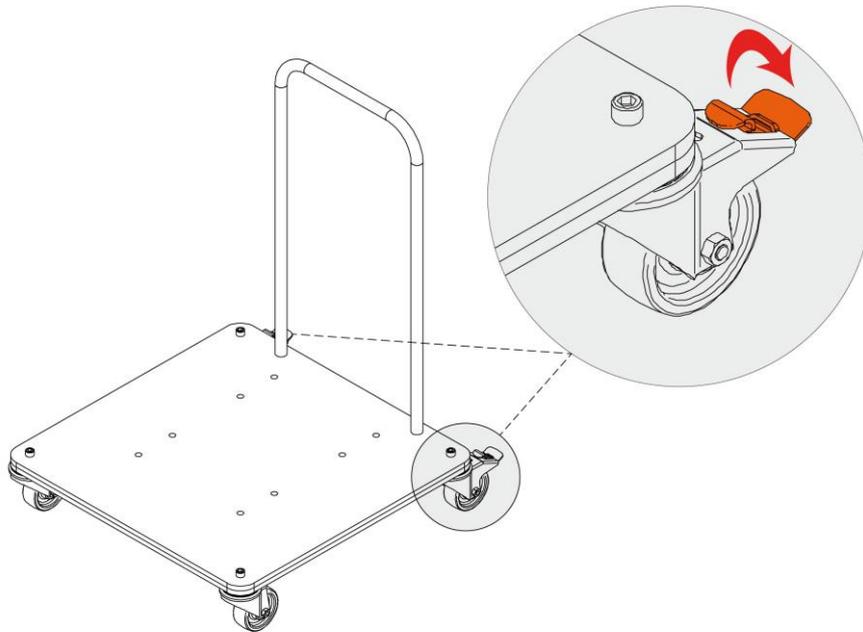
HANDHABUNG

- ✓ Sowohl im beladenen als auch unbeladenen Zustand sollte sich der Transportwagen langsam und gleichmäßig bewegen, um seine Stabilität zu gewährleisten.
- ✓ Der Einsatz bei Gefälle oder auf rauem, unebenem oder nicht tragfähigem Untergrund ist nicht zulässig.
- ✓ Der Bediener muss sicherstellen, dass der Arbeitsbereich auf der gesamten Verfahrstrecke frei von Hindernissen ist.
- ✓ Zwischen den Füßen und der Kante des Transportwagens muss ein sicherer Abstand eingehalten werden.

7.2 FESTSTELLBREMSE

Bei der Ausführung für allgemeine Anwendungen können zwei der vier am Transportwagen angebrachten Laufrollen den Transportwagen blockieren und als Feststellbremse verwendet werden.

In der Version für Drehmomentwerkzeug-Anwendungen können alle vier Laufrollen den Transportwagen blockieren und als Feststellbremse verwendet werden



Um die Feststellbremse zu betätigen, gehen Sie wie folgt vor:

- 1- Betätigen Sie bei vollständig angehaltenem Transportwagen und auf einer glatten, waagerechten Fläche mit dem Fuß das Feststellpedal an jeder der mit diesem Mechanismus ausgestatteten Laufrollen.
- 2- Prüfen Sie, ob der Transportwagen richtig gebremst ist, indem Sie leicht gegen dessen Handhabungs- und Lenkgriff schieben.
- 3- Um den Transportwagen zu entsperren, wiederholen Sie den obigen Vorgang in umgekehrter Reihenfolge

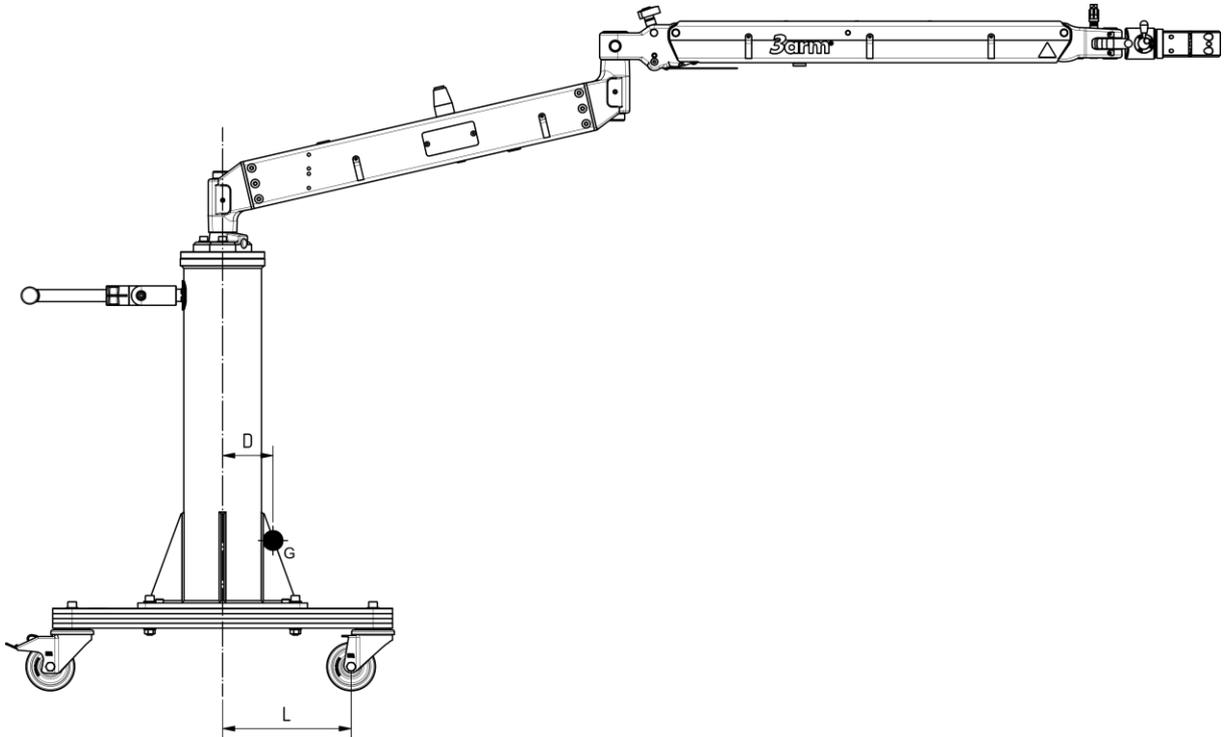


FESTSTELLBREMSE

- ✓ Das Feststellbremssystem der Ausrüstung muss betätigt bleiben, wenn die Ausrüstung nicht für den Betrieb verwendet wird oder Wartungs- und Reparaturarbeiten ausgeführt werden.
- ✓ Es ist verboten, das Sperrpedal mit den Händen zu betätigen, um die Sperre zu betätigen oder zu lösen.

8. BERECHNUNG DER STANDFESTIGKEIT

Montierte PRJ-Einheiten sind so konstruiert, dass der Abstand (D) vom Schwerpunkt (G) der gesamten Baugruppe (einschließlich der Last und der Basis) zur Achse der Säule nicht größer als $\frac{2}{3}$ des Abstands L ist, und entspricht somit den Anforderungen der UNE-EN 14238:2005+A1:2010.

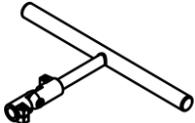


G = Schwerpunkt der gesamten Baugruppe.

L = Minimaler Schwenkabstand von der Säulenachse.

D = Abstand vom Schwerpunkt G zur Achse der Säule.

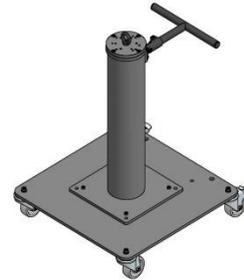
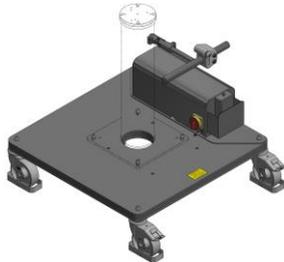
9. ERSATZTEILE

CODE	BESCHREIBUNG	ABB.	CODE	BESCHREIBUNG	ABB.
CM138500	WHEEL Ø150 (WITHOUT BRAKE)		CM103000	WHEEL Ø150 WITH BRAKE	
AC080446	WHEEL Ø100 (WITHOUT BRAKE)		AC080456	WHEEL Ø100 WITH BRAKE	
AC005006	WHEEL WITH BRAKE (TORQUE APPLICATIONS)		CL0050A4S	COLUMN HANDLE ASSY	
AC006506	RINGBOLT				

10. ZUBEHÖR

Achtung: Nicht alle dargestellten Zubehörteile sind kompatibel. Weitere Informationen finden Sie in der Kompatibilitätstabelle [\[siehe KOMPATIBILITÄT ZUBEHÖR S. 23\]](#).

TRANSPORTWAGEN

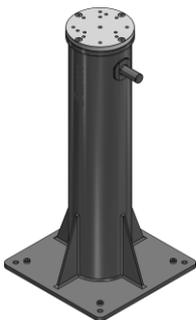


Für den Transport der Arbeitseinheit.
Mit 4 Lenkrollen.

BESCHREIBUNG	ABMESSUNGEN	
Transportwagen 700	700 x 700 mm	27 9/16" x 27 9/16"
Transportwagen 800	800 x 800 mm	31 1/2" x 31 1/2"
Transportwagen 900	900 x 900 mm	35 7/16" x 35 7/16"
Elektrischer Wagen	900 x 900 mm	35 7/16" x 35 7/16"
Elektrischer Wagen	800 x 800 mm	31 1/2" x 31 1/2"

BEFESTIGUNGSSÄULE

Zur Befestigung am Boden mit 4 Metalldübeln.



BESCHREIBUNG / ABMESSUNGEN	
Säule 62 mm	2 ½"
Säule 112 mm	4 3/8"
Säule 162 mm	6 3/8"
Säule 275 mm	10 7/8"
Säule 375 mm	14 ¾"
Säule 450 mm	17 ¾"
Säule 635 mm	25"
Säule 740 mm	29 1/8"
Säule 850 mm	33 ½"
Säule 1100 mm	43 ¼"
Säule 1350 mm	53 1/8"
Säule 1600 mm	63"

HEBER / HEBER PR



Bestehend aus einer Teleskopsäule und einem Druckluftzylinder mit Verdrehsicherung.

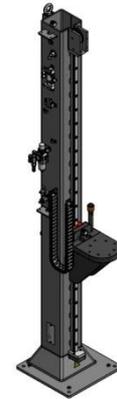


BESCHREIBUNG	SENKRECHTER HUB
Heber 300	300 mm – 11 7/8"
Heber 500	500 mm – 19 7/8"
Heber 750	750 mm – 29 17/32"
Heber 300 PR	300mm – 11 7/8"
Heber 550 PR	550 mm – 21 5/8"
Heber 750 PR	750mm – 29 17/32"

SÄULE D63 / D100



Pneumatischer Heber. Die vertikale Position kann an sämtlichen Punkten verriegelt werden. Verfügt über einen Druckluftzylinder. Kann am Boden, auf einem Wagen oder auf einer Bodenschiene zur Bewegung auf 2 Achsen befestigt werden.



BESCHREIBUNG	SENKRECHTER HUB
Säule 1500 D63	940 mm – 37"
Säule 2000 D63	1440 mm – 56 11/16"
Säule 2500 D63	1940 mm – 76 3/8"
Säule 1500 D100	999mm – 39 7/16"
Säule 2000 D100	1455mm – 57 5/16"
Säule 2500 D100	1999mm – 78 11/16"

ELEKTRISCHE SÄULE



Pneumatischer Heber. Die vertikale Position kann an sämtlichen Punkten verriegelt werden. Kann am Boden, auf einem Wagen oder auf einer Bodenschiene zur Bewegung auf 2 Achsen befestigt werden.

BESCHREIBUNG	SENKRECHTER HUB
Säule 1500	974mm – 38 11/32"
Säule 2000	1474mm – 58 1/32"
Säule 2500	1974mm – 77 23/32"

ERWEITERUNG

(1)



Erweiterungsteil, das es ermöglicht, den Arbeitsbereich zu vergrößern. Kann auch auf anderen Zubehöerteilen wie Säule, Heber, Balken usw. installiert werden.

(2)



BESCHREIBUNG	ZUSÄTZLICHER ARBEITSBEREICH
Erweiterungsteil 500 (1)	500 mm – 19 11/16"
Erweiterungsteil 600 (1)	600 mm – 23 5/8"
Erweiterungsteil 1000 (2)	1000 mm - 39 3/8"

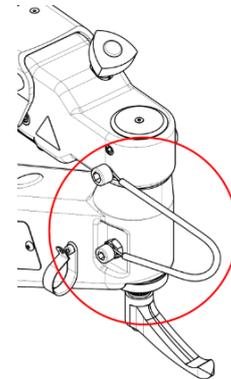
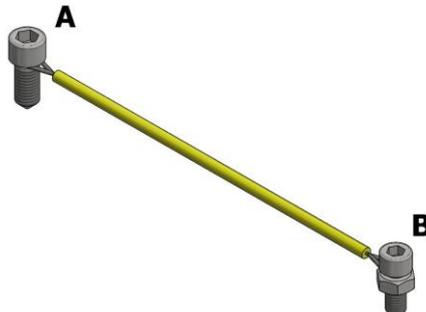
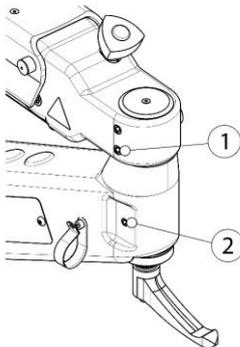
DREHBEGRENZER FÜR STÜTZFUSS



Halterung, welche die Drehung des Radialarms des Geräts beschränkt. Die Anschläge sind beweglich, sodass der Drehbereich angepasst werden kann.

CODE	BESCHREIBUNG
LG000104	Drehbegrenzer

DREHBEGRENZER



Der Drehbegrenzer besteht aus einem Kabel aus robustem und flexiblem Stahl und dient dazu, die Drehbewegung des vorderen Arms auf ein Maximum von einer Drehung zu begrenzen. Die Toleranz liegt bei 10 % für jede Drehrichtung.

Für die Montage müssen die Schrauben/Gewindestifte (1) und (2), die werksmäßig im Arm enthalten sind, gelöst und durch die Schrauben des Satzes A und B ersetzt werden.

Die Schraube A (M12) gehört in die Position 1 und die Schraube B (M10) in die Position 2.

CODE	BESCHREIBUNG
LG100600	Einheit Verdrehsicherung

10.1 KOMPATIBILITÄT ZUBEHÖR

ZUBEHÖR	TRANSPORTWAGEN
ERWEITERUNG	⊘
TRANSPORTWAGEN	⊘
BEFESTIGUNGSSÄULE / PR	●
HEBER / PR	⊘
SÄULE D63 / D100	●
ELEKTRISCHE SÄULE	●
DREHBEGRENZER	⊘
DREHBEGRENZER FÜR STÜTZFUSS	⊘

- = kompatibel
- ⊘ = NICHT kompatibel
- * = abklären

10.2 KOMPATIBILITÄT DER GERÄTE

GERÄT	TRANSPORTWAGEN
ROSCAMAT	● ³
3ARM	● ³
MANIPULATOR	● ³

**KOMPATIBILITÄT**

- ✓ Das Gerät wurde für die Verwendung mit Produkten von 3arm® und Gewindeschneidmaschinen von ROSCAMAT® sowie kompatiblen Zubehörteilen von 3arm® und ROSCAMAT® konzipiert. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Schäden, die aus der Verwendung des Geräts für andere Zwecke entstehen könnten

11. GARANTIE

Siehe beigelegtes Dokument zur Garantie.

³ Für die Installation wird entweder eine feste Säule/PR, ein pneumatischer Heber D63/D100 oder eine elektrische Säule benötigt.

12. RICHTLINIEN FÜR VERPACKUNG, TRANSPORT UND DEMONTAGE

12.1 VERPACKUNG

Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen zum Verpacken des Transportwagens, um den Standort zu wechseln oder ihn zur Reparatur und Wartung zu versenden.

12.1.1 Vorbereitungen

Nehmen Sie den Transportwagen außer Betrieb.

Die Verwendung von Sicherungsgurten verhindert Bewegungen während des Transports und damit mögliche Schäden an der Ausrüstung.

12.1.2 Auswahl der Verpackung

Beim Transport über längere Strecken müssen die Komponenten der Fertigungsausrüstung so verpackt werden, dass sie vor Witterungseinflüssen geschützt sind.

12.1.3 Beschriftung der Verpackung

Beachten Sie die spezifischen Bestimmungen des Landes, in dem der Transport stattfindet. Bei vollständig verschlossenen Paketen muss ein Etikett auf dem Paket angebracht werden, um die Oberseite des Pakets zu kennzeichnen.

12.1.4 Vorgehensweise zum Verpacken

Stellen Sie den Transportwagen auf gefertigte Holzpaletten. Sichern Sie die Komponenten mit Spanngurten gegen Herunterfallen. Legen Sie alle zugehörigen technischen Unterlagen des Transportwagens bei.

12.2 TRANSPORT

Beim Transport der Ausrüstung sind folgende Hinweise zu beachten.

- ✓ Außenmaße entsprechend dem jeweiligen Segment (Breite x Höhe x Tiefe), als ungefähre Angabe in mm
 - 700x700 Konfigurationen: 782x782x427
 - 800x800 Konfigurationen: 982x982x667
 - 900x900 Konfigurationen: 982x982x667
- ✓ Gesamtgewicht in Abhängigkeit von der Dicke des Wagens.

12.3 DEMONTAGE

- ✓ Die Ausrüstung muss durch entsprechend geschultes und befugtes Personal außer Betriebgenommen werden.
- ✓ Die Demontage des Transportwagens muss unter Beachtung der Sicherheits-, Entsorgungs- und Recyclinghinweise erfolgen.
- ✓ Schützen Sie die Umwelt. Die Entsorgung der Ausrüstung muss unter Beachtung der geltenden Normen und Richtlinien für Sicherheit, Lärmschutz, Umweltschutz und Unfallverhütung erfolgen.

INTEGRATIONSERKLÄRUNG

Gemäß Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, Anhang II B

Der Hersteller:

Unternehmen: **TECNOSPIRO MACHINE TOOL, S.L.U.**
Adresse: **P.I.Pla dels Vinyats I, s/n nau 1**
Stadt: **Sant Joan de Vilatorrada - 08250**
Land: **Spanien – EU**

Erklärt, dass dieses Produkt:

Modell: **TRANSPORTWAGEN**
Typ: **TRANSPORTWAGEN 700x700, 800x800, 900x900**

Es wird bestätigt, dass die Maschine der Richtlinie 2006/42/EG über Maschinen entspricht. Wir erklären auch, dass die technische Dokumentation dieser unvollständigen Maschine gemäß den Anforderungen des Anhangs II B erstellt wurde. Diese Dokumentation wird den zuständigen Marktüberwachungsbehörden mit einer entsprechend begründeten Anforderung vorgelegt werden.

Die Inbetriebnahme der unvollständigen Maschine ist untersagt, bis sie durch Montage oder Integration mit anderen Teilen zu einer Maschine erfolgt, die den Bestimmungen der europäischen Maschinenrichtlinie und der CE-Konformitätserklärung gemäß Anhang II A entspricht.

Harmonisierte Referenznormen:

Standard	Beschreibung
EN ISO 12100-1:2012	Sicherheit von Maschinen. Allgemeine Gestaltungsleitsätze. Risikobeurteilung und Risikominderung.
UNE-EN 349:1994+A1:2008	Sicherheit von Maschinen. Mindestabstände zur Vermeidung des Einklemmens von Körperteilen.

Dokumentationsbeauftragter:

Hr. Ramon Jou Parrot de **TECNOSPIRO MACHINE TOOL, S.L.U.**

TECNOSPIRO
MACHINE TOOL SL



Sant Joan de Vilatorrada, Dienstag, 18. Juni 2024

Ramon Jou Parrot, Director Técnico

3arm[®]

TECNOSPIRO
MACHINE TOOL SLU